

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 360

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgszeile (für das Ansland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Wertittel (Titres disparus). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Verträge: Schweiz-Italien. — Traités: Suisse-Italie. — Douanes: Canada. — Rentabilität der Landwirtschaft in Japan. — Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Wertittel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Kapitalbrief Nr. 17960 im Betrage von Fr. 5,250, à 100 Rp., mit Fr. 3,180 Vorgang, unaufkündbar, mit zwei liegenden Zinsen, d. d. 17. Dezember 1816, haftend auf der Heimat Nr. 78/59 «Marodes» am Hirschberg, Bezirk Rüte, wird vermisst. (W. 54^a)

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert 6 Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, sonst wird solcher als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen.

Appenzell, den 15. Juni 1903.

Die Landeskanzlei.

Das Bezirksgericht Münchwilen hat auf das Gesuch des Carl Oeler in Zürich sub 16. September 1903 beschlossen:

Es sei der allfällige Inhaber des Wechsels, ausgestellt am 4. Juni 1903 von C. Bujard fils in Yverdon auf W. Thalman in Aumühle bei Sirmach und von diesem akzeptiert, zu Gunsten von Carl Oeler in Zürich per Fr. 1,710, zahlbar am 3. August 1903 bei der Bank in Wil, hiemit gemäss Art. 793 ff. O. R. aufgefordert, sich innert drei Monaten von der erstmaligen Publikation an bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden und seine Rechte an demselben nachzuweisen, widrigenfalls dieser Wechsel kraftlos erklärt wäre. (W. 79^a)

Frauenfeld, den 18. September 1903.

Bezirksgerichts-Kanzlei Münchwilen:
Der Gerichtsschreiber: Steger.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung tritt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (1463^a)

Gemeinschuldnerin: Firma A. Essig, Postkartenverlag, Bodmerstrasse Nr. 11, in Zürich II (Inhaberin: Frau Anna Essig, geb. Fauser, Ehefrau des Carl Essig, von Studenheim, Bayern, dato unbekannt abwesend).

Datum der Konkurseröffnung: 5. September 1903.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis 7. Oktober 1903.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1479/80^a)

Nachlass des Saus, Vincento Juan Felix, Wirt, von Viure (Provinz Gerone, Spanien), wohnhaft gewesen an der Schützengasse, in Zürich I. Datum der Konkurseröffnung: 11. September 1903.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. September 1903, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich.

Eingabefrist: Bis 29. September 1903.
Diejenigen Gläubiger, die ihre Ansprachen heretits in das öffentliche Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entzogen.

Gemeinschuldner: Hohl, Joh. Konrad, Kaufmann, von Reute (Appenzell), wohnhaft gewesen an der Bahnhofstrasse, in Zürich I.

Datum der Konkurseröffnung: 11. September 1903.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. September 1903, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich.

Eingabefrist: Bis 29. September 1903.
Diejenigen Gläubiger, die ihre Ansprachen bereits in das öffentliche Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entzogen.

Ct. de Berne. Office des faillites de Delémont. (1484)
Failli: Willig, Célestin, aubergiste au Restaurant de la Gare, à Courfaivre.

Date de l'ouverture de la faillite: 5 septembre 1903.

Liquidation sommaire (Art. 231 L. P.).

Délai pour les productions: 9 octobre 1903.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (1475)
Gemeinschuldner: Steinecke, Willy, gewesener Pächter des Hôtel Continental in Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 10. September 1903.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 29. September 1903, nachmittags 2 Uhr, im Sitzungssaale des Bezirksgerichts (Zürichstrasse Nr. 6) in Luzern.

Eingabefrist: Bis 19. Oktober 1903.

Kt. Nidwalden. Konkursamt des Kantons in Stans. (1485)
Gemeinschuldner: Bühler, Albin, Wein- und Spirituosenhandlung, in Beckenried.

Datum der Konkurseröffnung: 1. September 1903.

Eingabefrist: Bis und mit 4. Oktober 1903.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern. Konkursamt Ruswil. (1476)
Gemeinschuldner: Diesterweg, Valentin, Spenglermeister, in Wolhusen.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 29. September 1903.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites du Locle. (1474)
Failli: Theis, Albert, pharmacien, au Locle.

Délai pour intenter l'action en opposition: 29 septembre 1903 inclusive-ment.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 263.)

(L. P. 263.)

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (1483^a)
Gemeinschuldner: Hottinger, Heinrich, Tapetenhändler, von Meilen, zu Zeit in München.

Datum des Schlusses: 12. September 1903.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1481)
Gemeinschuldner: Wahl & Buchwalter.

Datum des Schlusses: 16. September 1903.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Tablat. (1478)
Gemeinschuldnerin: Arbeitergenossenschaft Tablat.

Datum des Schlusses: 9. September 1903.

Kt. Aargau. Konkursamt Bremgarten. (1486)
Gemeinschuldner: Hungerbühler, Hermann, Metzger und Gastwirt zum «Hirschen» in Bremgarten.

Datum des Schlusses: 12. September 1903.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 u. 817.)

(L. P. 195 et 817.)

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites du Locle. (1482)
Failli: Maire, Fritz-Ulysse, négociant, au Locle.

Date de la révocation: 16 septembre 1903.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Bern. Konkursamt Fraubrunnen. (1491)
Verkauf eines Warenlagers en bloc.

Die Konkursverwaltung des Rauber, Gottfried, gewes. Negt. in Münchenbuchsee, verkauft bei genügendem Angebote aus freier Hand:

Das Warenlager des Gemeinschuldners in Münchenbuchsee, en bloc, enthaltend: Manufakturwaren (alles moderne Stoffe, keine Ladenhüter) und Quincaillerie-Artikel. Fakturawert des Lagers zirka Fr. 7000.

Das Warenverzeichnis und die Kaufgedinge können im Bureau des Konkursamtes Fraubrunnen und im Verkaufslökele in Münchenbuchsee eingesehen werden. Zur Besichtigung der Waren wende man sich an Herrn Woibel Rothen in Münchenbuchsee.

Die Kaufangebote sind bis und mit dem 5. Oktober 1903 dem Konkursamt Fraubrunnen schriftlich einzureichen.

Kt. Bern. Konkursamt Interlaken. (1488)

Im Konkurse der Mechanischen Ziegelei Därligen A. G. wird Samstag, den 31. Oktober 1903, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft des Johann von Allmen in Därligen auf eine Steigerung gebracht:

- Die mechanische Ziegelei Därligen, bestehend in:
- 1) Einem unter Nr. 6 für Fr. 194,800 brandversicherten Fabrikgebäude mit den darin befindlichen Maschinen, Einrichtungen und Zubehörenden.
 - 2) Einem unter Nr. 6^a für Fr. 3,900 brandversicherten Scherm mit Zementterrasse.
 - 3) Einem unter Nr. 6^b für Fr. 3,000 brandversicherten Lehmscherm mit Schwemmbassin.
 - 4) Einem unter Nr. 6^b für Fr. 300 brandversicherten Abortgebäude.
 - 5) Grund und Boden, auf welchem diese Gebäude stehen, mit zugehörigem umliegendem Mattland, im Gesamflächeninhalt von 70 Aren 46 m².
 - 6) Fünf Jucharten lehmhaltiger Boden zwischen den Bächen, oberhalb dem Dorfe Därligen, im Halte von 180 Aren.
 - 7) Einer Quelle auf Peter Dietrichs Land, Luggiswald genannt.
 - 8) Dem Wasser des sogen. Holzetzbaches, mit der auf dem Land des Caspar Oehrli entspringenden und gefassten Quelle.
 - 9) Einem Stück Mattland, Tägerstein genannt, im Halte von 28 Aren 24,72 m².
 - 10) Einem abgemerketen Streifen Terrain von 96 m² Halte, Tägerstein genannt.
- Grundsteuerschätzung Fr. 234,140.
Die Steigerungsdinge sind im Bureau der obgenannten Amtsstelle vom 8. Oktober 1903 an zur Einsicht aufgelegt.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1489/90)

Gemeinschuldnerin: Firma Broggi u. Appiani, Zementbaugeschäft.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 22. September 1903, nachmittags 2 Uhr, in Nr. 199 Wasensträsschen (bei St. Ludwig), in Basel.

Verwertungsgegenstände: 2 Zupferde, div. Wagen, Zementgewände, Wassersammler, Ofenplatten etc.

Gemeinschuldner: Gerspach, Aug., Fuhrhalter.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 23. September 1903, nachmittags 2 Uhr, in Nr. 15 Rheinweilerweg, in Basel.
Verwertungsgegenstände: Ein Break und diverse andere Wagen, eine Futterschneidmaschine, Hausrat etc.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseligabe.

(L. P. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldners ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers. (1477)

Débitteur: Brunschwig, Jacques, négociant, à Fleurier.
Date du jugement accordant le sursis: 10 septembre 1903.
Commissaire au sursis concordataire: H.-L. Vaucher, avocat et notaire, à Fleurier.

Délai pour les productions: 9 octobre 1903 inclusivement. Elles seront adressées directement au commissaire.

Assemblée des créanciers: Jeudi, 22 octobre 1903, à 2 1/2 heures après-midi, à l'hôtel de district, à Môtiers.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 12 octobre 1903.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(H.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Ct. de Vaud. Président du tribunal de Rolle. (1487)

Débiteurs: Duret, Maurice, Marguerite et Marcel, enfants mineurs de feu Alfred, comme héritiers de leur père, à Rolle.
Date de l'homologation: 8 septembre 1903.

Il est assigné aux créanciers dont les créances sont contestées, un délai de 20 jours, dès cette publication, pour ouvrir action.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1903. 14. September. Die Firma J. R. Schellenberg in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 329 vom 24. August 1903, pag. 1313) erteilt Prokura an Johann Rudolf Schellenberg, von Zürich, in Zürich V, den Sohn des Firmeninhabers.

14. September. Der unter dem Namen Zürcherischer Bäckermeisterverband und mit Sitz in Winterthur bestehende Verein (S. H. A. B. Nr. 89 vom 7. März 1902, pag. 353) hat in der Delegiertenversammlung vom 28. Juli 1903 eine Statutenrevision vorgenommen und dabei folgende Änderungen der früher publizierten Tatsachen getroffen: Zur Deckung der Ausgaben werden nach Bedürfnis von den Einzelmitgliedern und Verbandssektionen nach Massgabe ihrer Mitgliederzahl Beiträge bezogen, deren Höhe die Delegiertenversammlung bestimmt. Namens des Vereins führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist wie bisher Louis Binz und Aktuar: Emil Baur. Die Unterschrift des Quästers (Wilhelm Bachmann) ist erloschen.

14. September. Konsumverein Altstetten in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 435 vom 31. Dezember 1901, pag. 1737). Der bisherige Besitzer Konrad

Meier ist infolge Hinschiedes aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden. Ferner ist Robert Stolz als Verwalter zurückgetreten, womit dessen Unterschrift erlischt. Derselbe verbleibt jedoch als Besitzer im Vorstände. Als Verwalter wurde gewählt: Jakob Samei-Weber, von Stäfa, in Altstetten. Verwalter und Kassier führen kollektiv die rechtsverbindliche Firmenunterschrift.

14. September. Charles Helbling, von Rapperswil, in Zürich II, und Eugen Dielmann-Erpf, von Zürich, in Zürich I, haben unter der Firma Helbling & Dielmann in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1903 ihren Anfang nehmen wird. Betrieb der «Top-halle-Restaurations». Am Alpenquai.

14. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Wächter-Leuzinger & Co in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 385 vom 30. Oktober 1902, pag. 1537) ist der Kommanditär Jakob Wächter-Gerber ausgetreten, und es ist damit dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 5000 erloschen. An dessen Stelle ist als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 50,000 (Franken fünfzigtausend) eingetreten: Konrad von Meyenburg, Ingenieur, von Schaffhausen, in Zürich I. Die Firma erteilt Prokura an den genannten Kommanditär Konrad von Meyenburg.

14. September. Unter dem Namen Sennereigenossenschaft Gutenswil und mit Sitz in Gutenswil-Volketswil hat sich eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch durch den Betrieb einer Käseerei oder durch ihre Verwertung auf irgendwelche andere Weise zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 19. Juli 1903. Das Genossenschaftskapital besteht aus 100 Anteilscheinen à Fr. 90, welche auf den Namen lauten. Genossenschafter können werden Landwirte mit Milchviehhaltung, welche volljährig und im Besitze der bürgerlichen Rechte sind. Ein solcher hat mindestens einen Anteilsschein zu erwerben und die Statuten zu unterzeichnen. Die Zahl der Anteilsscheine, die ein einzelner Genossenschafter besitzen darf, beschränkt sich auf 10. Witwen und gesetzlich vertretene Minderjährige können als Erben verstorbener Genossenschafter in die Mitgliedschaft eintreten. Die Anteilsscheine können nur an Milchwirtschaft treibende Landwirte im Sennereikreise abgetreten werden. In allen andern Fällen von Uebertragungen, sei es durch Erbschaft oder Konkurs etc., hat die Genossenschaft das Vorrecht, dieselben gegen Erstattung des effektiven Wertes derselben zurück zu erwerben. Der Austritt kann auf den Schluss eines Geschäftsjahres (Martini) nach vorheriger dreimonatlicher Kündigung stattfinden; die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Abtretung der Anteilsscheine, durch Tod oder durch Ausschluss. Behufs Amortisation der Passiven kann die Genossenschaft auch Einzahlungen auf die Anteilsscheine beschliessen, in welchem Falle der Nominalbetrag der letzteren entsprechend zu erhöhen ist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftbarkeit des einzelnen Genossenschafters ist ausgeschlossen. Der nach Bestreitung der Ausgaben für die Verwaltung, die Verzinsung und Amortisation der Passiven, der Kosten für Neuschaffungen und Reparaturen am Sennereigebäude und Mobiliar resultierende Rechnungsüberschuss kann zur Bildung eines Reservefonds verwendet und der Rest unter die milchliefernden Genossenschafter pro rata ihrer Anteilsscheine verteilt oder auf neue Rechnung vorgetragen werden. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Quästor je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Albert Temperli; Aktuar: Rudolf Temperli, und Quästor: Jakob Trachster, alle von und in Gutenswil-Volketswil. Geschäftslokal: In der Sennhütte.

15. September. Die Firma Frau A. Hagenbucher in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 60 vom 28. Februar 1898, pag. 245) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. September. Die Firma A. Essig in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 138 vom 17. April 1901, pag. 549) und damit die Prokura Karl Essig-Fauser wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

15. September. Die Firma Baugenossenschaft Neuheim in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 121 vom 27. März 1902, pag. 481) und damit die Unterschriften deren Vertreter Albert Scheuerman und Johannes Kläusli werden infolge Konkurses über diese Genossenschaft von Amteswegen gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1903. 15. September. Die Firma Gebrüder Picard in liq. in Basel (S. H. A. B. Nr. 221 vom 4. Juli 1899, pag. 891) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

16. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Senn & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 31. Januar 1899, pag. 117/18) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die nunmehrige Kollektivgesellschaft «Senn & Co».

16. September. Fritz Senn-Otto, Emanuel Streichenberg-Burckhardt und Otto Senn-Gruner, sämtliche von und in Basel, haben unter der Firma Senn & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. September 1903 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Senn & Co» übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an Theodor Lüdin, von Ramilsburg (Baselland), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Seidenbandfabrikation. Geschäftslokal: St. Johannvorstadt 17.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1903. 16. September. Die Genossenschaft unter der Firma Käseereigenossenschaft Stampf-Mättenwyl in Mättenwyl, Gemeinde Brittnau (S. H. A. B. Nr. 1904, pag. 1017) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Emil Maurer, von Moosleerau, in Brittnau; Vizepräsident ist Jakob Bögli, von Seeberg, in Brittnau; Aktuar ist Gottfried Louenberger, von Melchnau, in Pfaffenau; Kassier ist Samuel Weber, von Oohlingen, in Brittnau; Beisitzer ist Arnold Rügger, von Rothrist, in Brittnau.

Bezirk Zurzach.

16. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Minet & Cie. in Klingnau (S. H. A. B. 1903, pag. 666) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Friedrich Minet, von Illigen, in Klingnau, Frieda Zimmermann, von Döttingen, in Klingnau, Franz Zimmermann, von Döttingen, in Baden, und Paul Zimmermann, von Döttingen, in Klingnau, haben unter der Firma Minet & Cie. in Klingnau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1903 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Minet & Cie.» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur Friedrich Minet befugt. Natur des Geschäftes: Korbwaren- und Rohrmöbelfabrik, Kistenfabrik, Spezialität: Zigarrenkistchen. Geschäftslokal: Schloss Klingnau.

Rhätische Bahn.

Lagerhaus Landquart.

Wir übernehmen die
Lagerung, Behandlung und Verfrachtung
 von Gütern aller Art,
 ausgenommen feuergefährliche. — Vorzügliche Lagerräume und Kelle-
 rungen. — Günstigster Reexpeditionspunkt für Expeditionen nach Davos,
 Engadin und Oberland. — Rasche und billige Ausführung aller Aufträge.
 Tarif gratis und franko. — Nähere Auskunft über Tarife und Beförderungs-
 verhältnisse erteilt die Lagerhausverwaltung Landquart. (1778.)
 Chur, August 1903.

Die Direktion der Rhätischen Bahn.

Eidgenössische Bank

(Aktiengesellschaft).

Kapital Fr. 25,000,000, voll einbezahlt.

Comptoirs in: Zürich, St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds,
 Lausanne, Vevey und Genf.

Wir sind Abgeber von

3³/₄ 0 Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest, mit dreimonatlicher Kündigung, in Stücken von Fr. 1000
 und Fr. 5000. [1729]

Anmeldungen bei unseren sämtlichen Comptoirs.

Das Direktorium.

Vente aux enchères des Usines et Scieries de Clendy, à Yverdon.

Samedi, 26 septembre 1903, à 2 heures du jour, à l'Hôtel de ville,
 à YVERDON la Société anonyme en liquidation „Usines et Scieries de
 Clendy“ vendra aux enchères publiques les immeubles qu'elle possède à
 Yverdon, ainsi que toutes les machines et installations, et l'outillage au
 complet. (1768.)

Ces importantes Usines sont de construction toute récente et très
 avantageusement situées. Voie industrielle.

Superficie totale: 27,300 mètres carrés,

Taxe cadastrale: fr. 393,291

y compris le bordereau industriel.

Pour visiter les immeubles s'adresser aux bureaux des Usines ou en
 l'Etude du notaire P. L. Servien, à Yverdon, chargé de fournir tous
 renseignements.

Banque de Dépôts et de Crédit.

Capital: Fr. 6,000,000, dont fr. 1,200,000 versés.

5, Boulevard du Théâtre, GENEVE.

Avances sur titres. Nantissements. Reports.

La banque accepte également des dépôts d'argent à courts ou longs
 termes. Conditions favorables. [1133]

Die vorzüglichsten, sparsamsten



Gas-Kochapparate

und

Gas-Heizöfen

[69]

sind diejenigen der

Schweizerischen Gasapparaten-Fabrik Solothurn.

Vorrätig bei den meisten

Gaswerken und Gas-Installations-Geschäften.

Dätwyler & Co, Stadthausquai 13, Zürich.

Bank- und Effekengeschäft. [1091]

Kauf u. Verkauf von Aktien und Obligationen. — Vorschüsse a. Wertpapiere.
 Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Billigste Route nach England über

Hoek van Holland-Harwich Bern-London.

Einzelreise: I. Kl. Fr. 131.10; II. Kl. Fr. 92.75.

Näheres durch U. M. CROWE, Fahrkarten-Ausgabestelle der
 Great Eastern-Bahn, Basel, Dornacherstrasse 22.

Das Liverpool Street Hôtel ist mit dem Ankunftsbahnhofe in London
 direkt verbunden. Näheres durch H. C. Amendt, Manager. (1184.)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarau: Oscar Keller, Notar. Inkasso, Rechtsbureau.
Aargau: Mägenwyl bei Baden.
A. Bohr, Notar. Inkasso u. Rechtsbureau.
Basel: DD. Burkhardt & Stäkelberg, Notariat & Advokatur, Aeschenvorstadt 6.
 — Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau, 86, Aeschenvorstadt.
Bern: Amanator Chr. Tenger, Inkasso.
 — A. Bauer & Co. Auskünfte, Spedit. Inkasso.
 — Confidentia. A. Guggler, Anknüfts- und Rechtsbureau. Schweiz. Zentralstelle für Betreibungen und Prozesse.
 — Emil Jenni, Internationales Handelsankunfts-bureau.
Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.
 C. B. Hoffmann, Advokatur u. Inkasso.
Bulle: A. Andry, notaire, rens^{ts} comm.
Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre, notaire; encas^{ts}, recouv^{ts}, rens^{ts}, etc.
Chur: Peter Baer, Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accomodém., kommerz. Streitigkeiten etc.
 — Joh. Hartmann, Inkasso u. Rechtsbureau.
 — Jul. Meuli, Inkasso, Informationen.
Davos: P. Salzgeber, Advokatur u. Ink. Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso u. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.
Fribourg: E. Biemann, avocat. Contenteux, recouv^{ts}. Corresp. allem. et franç.
Genève: Herrin & Gschelbet. Maison fondée en 1872. Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention. Tarif sur demande.
 — E. Barrés, Bd du théâtre 7. Remises de commerce, v^{ts} d'immeub^{ts}, rens^{ts}, recouv^{ts}.
Gränichen-Aarau: Stürnemann & Sandmeyer, Rechts- u. Inkasso-Bureau.
Kreuzlingen: Dr. A. Dencher, Advokat.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com^{ts}. — Dr G. de Weiss, avocat. 18, R. Haldimand.
Leol: Dr. E. Borel et H. Haldimand, avocats.
Lugano: Dr. E. Huber, deutsch. Fürspr. — Adolfo Schäfer, Bappresentante. Handelsankünfte, Inkasso, Vertretungen etc.
Luzern: Conrad Frank, Inkasso u. Inf. — Franz Benner, Inkasso und Rechts-agenturbureau.
Monthey (Valais): J. Gillioz, ag^{ts} d'affaires. Recouvrements et Renseignem^{ts}.
Montreux: L. Châlet, agent de recouvrements jurid. contentieux.
Morges: A. Dutoit, agent d'affaires patenté. Agence de renseignements commerciaux.
Moutier: A. Monn, notaire. Recouvrements, rensel^{ts}, assurances, naturalis^{ts}.
Murten: H. Bafner, Advokatur u. Inkasso.
Neuchâtel: Dr. Francis Manier et Dr. Edmond Berthoud, avocats et notaire.
Rheinfelden: O. Mahrer, Notariats-n. Rechtsbureau, Inf., Ink., Konkursachen.
St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
 — A. Härtsch, Anwalt u. Inkassobureau. Informationen für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzel I.-Rh. u. A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.
 — A. Faeschler-Maron, patent. Rechtsagent. Inkasso u. Vertretung in Konkursen etc.
 — Dr. jur. V. Wellaner, Advokatur.
Schwyz: Agenturen- & Inkasso-Bureau Michael Ehrler. 30jähr. Praxis.
 — Küssnacht: Dr. J. Biber, Advokat u. Inkasso. Vertr. f. ganze Centralschweiz.
Sierre (Siders): O. de Chastony, av. et not.
Solothurn: H. Guelbert, Internat. Inform- u. Inkassobureau. Verein Kreditref.
 — Dr. R. Marti, Advokatur und Notariat, Inkasso.
 — Urs von Arx, Advokatur und Inkasso.
Spiez: Joh. Jost, Not. Vertretung, Ink. Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.
Thun: Günter & Sohn, Not., Inkass., Dr. Vallorbe: Jallet, Jules, not. et greffier.
Wallenstadt: J. Bärer, R'agent, Ink. Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker, a. Gerichtspräsident, Rechtsanwält. Advokatur- und Inkassobureau.
Yverdon: F. Willemet, agent d'affaires. Zürich: J. G. Arnold, Rechtsbureau. — Dr. Brenwald, Rechtsanwält, Bahnhofstrasse 110, Advokatur, Inkasso, Inform. — Dr. L. Peyer, Advokat. Bahnhofstr. 69.



Jeune homme, sténographe, qui a terminé son apprentissage dans une grande banque, connaissant tous les travaux du bureau et sachant déjà bien le français, cherche place dans une banque ou maison de commerce dans la Suisse française, évent. comme [1896]

volontaire.

Possesseur de meilleurs certificats et références. — Adresser les offres sous Z S 7643 à l'agence de publicité Rodolphe Mosse, Zurich.

Kaufmann (Schweizer), 29 Jahre alt, der 4 Hauptsprachen mächtig, 10 Jahre im Ausland, sucht, gestützt auf prima Referenzen,

Vertrauensstellung.

Offerten unter Chiffre E 432 an Rudolf Mosse, Bern. [1902]

Taschen-Kalender für Kaufleute 1904.

Herausgegeben vom Schweizer Kaufmännischen Verein. Subskriptionspreis bis 20. September Fr. 1.50. — Nachher: Fr. 2. — (1840.)

Bielser Stahlspänefabrik

(grösstes Etablissement dieser Branche in der Schweiz)

liefert nur an Wiederverkäufer

Stahlspäne und Stahlwolle

in vorzüglichster Qualität. — Silberne Medaille Thun 1899.

(1815) H. Kleinert & Cie. in Biel.

Zahlungsschwierigkeiten

beseitigt durch ausssergerichtl. Vergleiche, Darlehen u. dgl.

Comptoir für (1464.)

Handel u. Finanzierungen, C. A. Weber, Zürich 1, Rämistrasse 18.

Alleinstehende ältere Dame odör Herr

findet (1895.)

Familienanschluss

bei kinderlosem, gebildetem Ehepaar in prächtiger Alpengegend. Offerten sub Chiffre Z O 7639 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Vorzüglich unterrichtet

über Kapital-Anlage und Spekulation sind Neumann's Börsen-Nachrichten. Berlin NW. 7. Schadowstr. 10/11. Probenummern kostenfrei. (881)

Junger, energischer u. gewandter

Kaufmann,

10 Jahre in ersten Firmen tätig gewesen, gegenwärtig in Vertrauensstellung, sucht sich auf 1. Oktober zu verändern. (1905.)

Offerten unter Z U 7720 an Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern. Inseratenannahme für alle In- und Ausländischen Zeitungen.